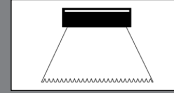


SCHÖNOX PARKETT 400

Sehr emissionsarmer, hart-elastischer, wasserfreier Klebstoff für Parkett

geeignet zum Verkleben vieler gängiger Parkettarten auf verlegegeeigneten Untergründen im Innenbereich. Mit allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung. Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen.



Produkteigenschaften

- allgemein bauaufsichtlich zugelassen
- Erfüllt die Anforderungen der Marine Equipment Directive (MED) 2014/90/EU
- Emissionsgeprüftes Bauprodukt nach DIBt-Grundsätzen - Zulassungs-Nr.: Z-155.10-221
- EMICODE EC 1^{PLUS}: sehr emissionsarm
- erfüllt die Anforderungen der DIN EN 14 293
- ohne Grundierung auf vielen Untergründen
- lösemittelfrei gemäß TRGS 610
- wasserfrei, keine Holzquellung
- leichtes Entfernen von Klebstoffresten
- optimaler Riefenstand
- hart elastische Klebstoffriefe
- auf Fußbodenheizung geeignet
- trittschallmindernd
- geruchsneutral
- einkomponentig
- gebrauchsfertig
- keine Ablüftezeit
- lange Einlegezeit

Anwendungsbereiche

SCHÖNOX PARKETT 400 eignet sich zum Verkleben von:

- Stabparkett, Parkettriemen, massivem Tafelparkett (≥ 15 mm Dicke)
- ölhaltigen Holzarten
- Mosaikparkett, Lamparkett (Hinweis beachten)
- Hochkant-Lamellenparkett ($L \leq 160$ mm, $B \geq 8$ mm)
- Holzpflaster RE/WE nach DIN 68 702 (Hinweise im Produktdatenblatt SCHÖNOX EB V beachten)
- Mehrschichtparkett
- Massivdielen ≥ 15 mm Dicke (Dicken-Breitenverhältnis max. 1:10)
- Räumereiche (frei von schädigendem Restammoniak)

- SCHÖNOX Dämm- und Entkopplungsunterlagen
- auf saugfähigen und nicht saugenden Untergründen im Innenbereich
- Für die Verklebung von massivem Olivenparkett und thermisch behandeltem Parkett, empfehlen wir SCHÖNOX PARKETT 600.
- Nicht geeignet für industriell genutzte Parkettflächen mit Hubwagen / Gabelstaplerverkehr.

Anforderungen an den Untergrund

- Ausreichende Festigkeit, Ebenheit, Formstabilität und Trockenheit
- Frei von haftmindernden Schichten wie z.B. Staub, Schmutz, Öl, Fett und losen Teilen.
- Trenn-, Sinterschichten u.ä. sind durch geeignete mechanische Maßnahmen, z.B. Schleifen, Bürsten, Strahlen oder Fräsen, zu entfernen.
- Alte Klebstoffreste sowie minderfeste Spachtelschichten sind vollständig mechanisch zu entfernen.
- Es gelten die Anforderungen der DIN 18 356 "Parkettarbeiten" und 18 367 "Holzpflasterarbeiten".
- Für Massivparkett sind schwimmende Spanplatten/OSB-Platten zweilagig, im Versatz miteinander verklebt und verschraubt, auszuführen (mind. doppelte Parkettstärke).
- Für insbesondere glattkantige Parkettarten und Parkettelemente > 800 Länge ist eine Ebenheitstoleranz nach DIN 18 202 von ≤ 2 mm/m erforderlich.
- Für Holzpflaster RE/WE gelten die Anforderungen der DIN 68 702
- Einwandfreie feste, ebene Klebeflächen mit funktionsgerecht angepasster Saugfähigkeit werden mittels SCHÖNOX ZM oder SCHÖNOX ZM RAPID erreicht.
- SCHÖNOX APF und SCHÖNOX AM sind ebenfalls für die Aufnahme von Parkett

Technische Daten

- Basis: SMP
- Farbe: beige
- Spez. Gewicht (Dichte): 1,7 kg/l
- Lagerungstemperatur: nicht unter $+ 5$ °C
- Verarbeitungstemperatur: nicht unter $+ 18$ °C, nicht über 65 % rel. Luftfeuchte
- Materialverbrauch: Zahnung TKB B6, B10: ca. 800 - 900 g/m²
Zahnung TKB B11, B15: ca. 1000 - 1200 g/m²
- Ablüftezeit: keine
- Hautbildung: nach ca. 30 min
- Einlegezeit: ca. 30 - 45 min
- Abbindezeit: ca. 24 Stunden
- Weiterbearbeitung des Holzes: nach 24 bis 48 Stunden¹

Alle Angaben sind ca. Werte, unterliegen raumklimatischen Schwankungen und unterscheiden sich je nach Saugfähigkeit des Untergrundes und Auftragsgerät.

¹Bei angepasstem Verhältnis der Holzfeuchte zur objektbedingten Luftfeuchte möglich



SCHÖNOX PARKETT 400

geeignet. Auf gute Durchtrocknung der Spachtelmasse achten.

- Auf mineralischen Untergründen kann SCHÖNOX VD FIX vor Beginn der Verlegung zur Reststaubbinding eingesetzt werden (Trockenzeit \geq 60 Minuten).
- Gussasphaltestriche nach DIN 18 560, Festigkeitsklasse IC 10 oder IC 15, mit SCHÖNOX HP RAPID einlagig grundieren (Trockenzeit mind. 2 Stunden).
- Nicht unterkellerte Räume müssen bauseitig normgerecht gegen aufsteigende Feuchtigkeit abgedichtet sein.
- Parkettspezifische Untergrundanforderungen der Parketthersteller beachten.
- Es gelten die Anforderungen der jeweils gültigen Normen, Richtlinien und Merkblätter.

Verarbeitungsempfehlung

Parkettverlegung:

- SCHÖNOX PARKETT 400 ist gebrauchsfertig.
- Parkett, das mit SCHÖNOX PARKETT 400 verklebt werden soll, muss klimatisiert sein und eine Holzfeuchte entsprechend dem jahreszeitlichen Klima von im Mittel 20 °C und ca. 50 % rel. Luftfeuchte (in der Regel Holzfeuchte von im Mittel 9% \pm 2% an Einzelstäben; Mehrschichtparkett 8% \pm 2 %; Holzplaster 8 - 12%) aufweisen.
- Die Holzfeuchte von Massivparkett ist vor der Verlegung gemäß EN 13 183-2 zu ermitteln.
- Zur Verlegung von Parkett werden optimale raumklimatische Bedingungen - Raumtemperatur > 18 °C, Luftfeuchte < 65 % - vorausgesetzt. Als Grundsatz gilt: raumklimatische Verlegebedingungen = raumklimatische Nutzungsbedingungen. Bei einer Holzfeuchte von i.d.R. 9 % ist eine Raumtemperatur von 22 °C und eine Luftfeuchte von ca. 50 % erforderlich. Dies entspricht den holzphysikalischen Gesetzen und entspricht dem optimalen Klima für Parkettböden.
- Den Klebstoff mit einem Zahnpachtel gleichmäßig auf den Untergrund auftragen. Zahnpachtel je nach notwendiger Auftragsmenge auswählen.

- Nur soviel Klebstoff auftragen, wie innerhalb von 30 - 45 min. mit Parkett belegt werden kann.
- Das Parkett mit leichter Schiebebewegung unmittelbar in das Klebstoffbett einlegen, fest anklopfen und ggf. beschweren. Auf eine möglichst vollflächige Benetzung der Parkettrückseite achten. Bei unzureichender Benetzung nächstgrößere Zahnung wählen.
- Der Wandabstand des zu verlegenden Parketts muss, je nach Parkett- und Holzart, mindestens der Materialdicke entsprechen.
- Schleifen und Versiegeln erst nach dem vollkommenen Abbinden des Klebstoffes durchführen.

Verpackung

- 18,0 kg Kunststoffeimer

Lagerung

- SCHÖNOX PARKETT 400 kühl, trocken und frostfrei lagern.
- Haltbarkeitsdauer 1 Jahr (im ungeöffneten Gebinde).
- Angebrochene Gebinde sind sofort zu verschließen und möglichst zügig zu verbrauchen.
- Eventuelle Hautbildung entfernen und nicht unterrühren.

Entsorgung

- Verpackung ist einem Verpackungs-Recyclingsystem gemeldet. Bitte restentleerte Gebinde dem Sammelsystem zuführen.
- Für die Entsorgung von Produktresten, Waschwasser und Gebinden mit Produktresten, bitte die örtlichen behördlichen Vorschriften beachten.
- Materialreste können getrocknet oder durchgehärtet als Gewerbeabfall oder Restmüll entsorgt werden.

EMICODE

- EC 1^{PLUS}: sehr emissionsarm

GISCODE

- RS 10 - Verlegewerkstoffe methoxysilanhaltig

EPD – Eigendeklaration

Hiermit bestätigt die Sika Deutschland GmbH, dass das Produkt die Kriterien der Umwelt-Produktdeklaration für Reaktionsharze auf Polyurethan- oder SMP-Basis, gefüllt oder auf wässriger Basis, lösemittelfrei erfüllt.

UMWELT-PRODUKTDEKLARATION

nach ISO 14025 und EN 15804

Deklarationsinhaber

FEICA - Association of the European Adhesive and Sealant Industry

Herausgeber

Institut für Bauen und Umwelt e.V. (IBU)

Programmhalter

Institut für Bauen und Umwelt e.V. (IBU)

Deklarationsnummer

EPD-FEI-20150250-IBG1-EN

Ausstellungsdatum

24.09.2015

Gültig bis

23.09.2020

Hinweise

- Bei der Verlegung von glattkantigem Parkett (ohne Nut und Feder) ist durch Auswahl einer geeigneten Zahnung eine vollständige Benetzung sicherzustellen! Vornehmlich im Bereich der Kopfenden kann eine nicht ausreichende Benetzung zu Bewegungen der Parkettstäbe auf der elastischen Klebstoffriebe führen. Parkett nach dem Einlegen und einer Wartezeit von ca. 30 Min. anwalzen. Je nach Ebenheit und Parkettformat ist das Spachteln des Untergrundes erforderlich, um eine ausreichende Ebenheit zu erzielen.
- Eine starke Erhöhung der Holzfeuchte massiven Parketts kann zu bleibenden Quellschäden führen.
- Darauf achten, dass zwischen den Parkettelementen kein Klebstoff eingeschoben wird. Die einzelnen Elemente vorsichtig in das Klebstoffbett einschieben und flächig andrücken.
- Der Klebstoff ist nach Teilentnahme mit einer Kunststoffolie abzudecken, um

SCHÖNOX PARKETT 400

das Abbinden des Klebstoffs mit der Luftfeuchtigkeit zu unterbinden. Bereits vorhandene Hautbildung ist zu entfernen.

- Arbeitsgeräte sofort mit SCHÖNOX FIX CLEAN reinigen.
- Verunreinigungen auf versiegelten Oberflächen sofort abwischen und Restschleier mit einem geeigneten Reinigungsmittel (z.B. SCHÖNOX FIX CLEAN) entfernen.
- Ausgehärtetes Material lässt sich nur noch mechanisch entfernen.
- Die Verlegehinweise der Parketthersteller sind zu beachten. Im Zweifelsfall empfehlen wir eine Probeverklebung durchzuführen.
- Die Produktdatenblätter weiterer Systemprodukte sind zu beachten.

Die einschlägigen Empfehlungen, Richtlinien sowie DIN-Vorschriften und -Sicherheitsdatenblätter sind zu beachten. Es gelten die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen, auf die Ausführung der Arbeiten und die Verarbeitung haben. Mit der Herausgabe dieses Produktdatenblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.



Das Sika Managementsystem ist nach ISO 9001 und 14001 von der SQS zertifiziert.

Sika Deutschland GmbH
Niederlassung Rosendahl
Postfach 11 40
D-48713 Rosendahl
Tel. (02547) 910-0
Fax (02547) 910-101
E-mail: info@schoenox.de
www.schoenox.de